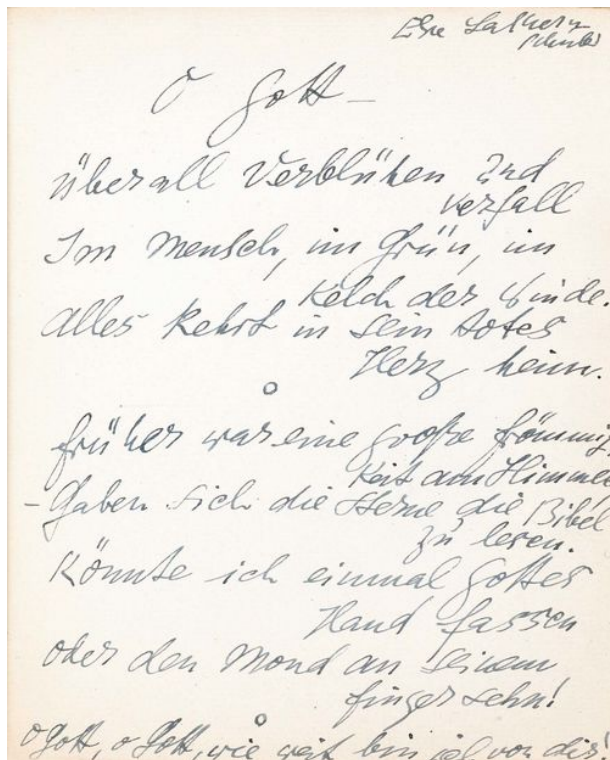




Lasker-Schüler, Else, Dichterin (1869-1945).

"Dem lieben verehrten Hugo May, einige Gedichte von der Else Lasker-Schüler."
Eigenhändiges, gebundenes Manuskript mit Gedichten.

[Zürich,] 26.II.1935. Kl.-4°. 77 zumeist eins. beschr. Bl. HLdr. d. Z. mit goldgepr.
DVignette. Zusätzlich eingelegt hinter montierter u. beschrifteter Papierlasche: "Original-
Manuskript: Abendzeit". 3 S. (gefaltet).

Umfangreiches Manuskript als Dank für die Unterstützung durch den Zürcher Kaufhaus-
Direktor Hugo May. Dieser hatte u.a. eine Bürgschaft hinterlegt, um der Dichterin den
Aufenthalt in Zürich zu ermöglichen. Er unterstützte Else Lasker-Schüler finanziell wie

Koller Auktionen - Lot 149**A166 Books - Saturday 21 September 2013, 10.00 AM**

emotional und erhielt dafür eine Vielzahl von Briefen, Zeichnungen und eben Lyrik. Der vorliegende, sehr sorgfältig gestaltete Band enthält die Gedichte: An Gott - Die Erkenntnis - Gebet - Ergraut kommt seine kleine Welt zurück... - Hingabe - Die Verscheuchte - Ein alter Tibetteppich - Letzter Abend im Jahr - Moses und Joshua - Abendlied - Ein Lied an Gott - Frühling - David und Jonathan u.a.m. - Jeweils signiert, zumeist auch mit Vermerken über Abdrucke ("Berliner Tageblatt"). - In der schönen und raumgreifenden Schrift der Dichterin, am Schluss mit dem Satz: "Denkt immer gut von mir!" - Wohlerhalten.

CHF 15 000 / 20 000

€ 15 460 / 20 620

Die Salzwasser
(Munk)

O Gott -

Überall Verblühen und
Im Mensch, im Grün, im ^{verfall}
Alles kehrt in sein irdes ^{Keld der Erde.}
Herz heim.

früher war eine große ^{Zeit am Himmel} ^{zu lesen.} ^{zu lesen.}
-gaben sich die Sterne die Bibel
Könnte ich einmal Gottes
Hand fassen
oder den Mond an seinem
finger sehn!
O Gott, o Gott, wie geht es dir vor die!